



Köstendorfer Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Köstendorf
Verlagspostamt 5203 Köstendorf
zugestellt durch Post.at

16. Ausgabe

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Köstendorf

Dezember 2021

-  Gemeinde 1 – 14
-  Bildung 15 – 19
-  Wirtschaft, Tourismus 20 – 22
-  Dorfleben 23 – 31
-  Abfallabfuhrplan 32

KÖSTENDORF IMPFT!

Der Impfbus kommt
am 28. Dezember 2021
nach Köstendorf

(siehe Seite 8)



Liebe Köstendorferinnen und Köstendorfer,



Ein sehr anstrengendes und forderndes Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu, hat sich doch auch die Gemeinde Köstendorf für das Jahr 2021 hohe Ziele gesteckt. Zum einen standen hohe Investitionen zur Stärkung der Infrastruktur für unsere Bevölkerung zur Umsetzung an. Auch war es uns ein großes Anliegen für unsere jungen

Menschen im Ort das bestehende Baulandmodell Hellmühle zu erweitern.

Auf Grund der angespannten Situation in der Bauwirtschaft, die Baufirmen klagen von übervollen Auftragsbüchern, haben sich Baukosten extrem erhöht. Auch gab und gibt es weiterhin massive Probleme bei der Bestellung und Lieferung von Baumaterialien.

Dies alles hat auch dazu geführt, dass unsere Bauvorhaben in der Umsetzung etwas zeitverzögert fertiggestellt wurden bzw. ins nächste Jahr verschoben werden müssen.

Ich darf an dieser Stelle einen kurzen Überblick über die wichtigsten Bauprojekte im heurigen Jahr geben:

⇒ **Neubau Feuerwehrhaus**



Das Feuerwehrhaus wurde seiner Bestimmung übergeben und als neue Einsatzzentrale bezogen © Matthias Altmann

Das aus meiner Sicht sehr gut gelungene neue Feuerwehrhaus, welches nachhaltig, ökologisch, praktisch und nach dem Stand der Technik ausgestattet ist, ist mittlerweile fertiggestellt. Die Feuerwehrkameraden samt der sehr engagierten Feuerwehrjugend sind in die neue Einsatzzentrale übersiedelt. Nach 33 Jahren musste auch das alte Löschfahrzeug erneuert werden. Nun steht ein neues Fahrzeug, welches innerhalb kürzester Zeit für verschiedene Einsatzsituationen aufgerüstet werden kann, für einen effizienten und schnellen Einsatz zur Verfügung.

Bedingt durch Covid19 gab es heuer nur eine kleine offizielle Übergabe des Einsatzfahrzeuges sowie des Feuerwehrgebäudes, wozu auch der Bezirks- sowie der Landesfeuerwehrkommandant begrüßt werden konnte. Zeitgleich mit der Errichtung des Feuerwehrgebäudes wurde auch die Zufahrt zum gesamten Areal neu gelöst. Hier gab es doch immer wieder zeitliche Verzögerungen und Terminverschiebungen während der Bauabwicklung.

In diesem Zusammenhang darf auch erwähnt werden, dass der Geh- und Radweg in diesem Bereich nach den neuesten Vorgaben und Vorschriften angepasst wurde. In Abstimmung und auch auf Initiative des e5 Teams von Köstendorf, wurde dem Wunsch nach einer ökologischen Gestaltung der Restflächen nachgekommen. Hier sollten im Frühjahr Blumenwiesen sprießen - auch bei dem Wissen, dass diese nur einmal pro Jahr gemäht werden sollten.

Auch werden wir den Anregungen nachkommen und hier noch Baumbepflanzungen vornehmen.



Bürgermeister Wolfgang Wagner,
die gesamte Gemeindevertretung und
die Bediensteten der Gemeinde Köstendorf
wünschen allen Köstendorferinnen und Köstendorfern

Ein besinnliches Weihnachtsfest

Gesundheit & Zufriedenheit

im neuen Jahr 2022

⇒ Straßensanierung in Teilgebieten von Vogltenn

Aufgrund eines Antrages der BewohnerInnen von Vogltenn wurde per Beschluss durch die Gemeindevertretung festgelegt, dass nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten und nach erfolgter finanzieller Beteiligung der AnrainerInnen die Straße im Bereich Vogltenn durch die Gemeinde Köstendorf übernommen werden soll. Somit konnte mit den Sanierungsarbeiten im Mai 2021 begonnen werden. Im Zuge dieser Arbeiten wurden Wasserleitungen durch die Wassergenossenschaft sowie private Hausanschlussleitungen erneuert. Auch wurden Leitungen für den digitalen Internetausbau mitverlegt.



Die Gemeinde Köstendorf hat Leerverrohrungen sowie Erneuerungen im Bereich der Straßenbeleuchtung durchgeführt, auch wurden in diesem Zusammenhang Oberflächen- sowie Schmutzwasserkanäle angepasst bzw. teilweise erneuert. Dies alles unter großer Belastung für die Bevölkerung vor Ort, gab es doch auch hier immer wieder bauliche Verzögerungen.

Vereinbart war, dass aufgrund der Tiefengrabungen auch eine gewisse Setzungszeit einzukalkulieren ist. Mittlerweile konnten die Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen werden.

Ich wünsche den AnrainerInnen viel Freude an der neu asphaltierten Straße und darf mich als Bürgermeister für die sehr gute Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Verständnis herzlich bedanken.

⇒ Erneuerung Trainingsplatz des USV Köstendorf

Die Sanierung des Trainingsplatzes des USV Köstendorf ist ebenfalls im Budget 2021 vorgesehen. Erforderliche bau- und naturschutzrechtliche Bewilligungen verzögerten zu Beginn den Baustart. Aufgrund Arbeitsüberlastung durch ausführende Baufirmen sowie erschwerende Zusatzaufwendungen durch ungünstige Bodenverhältnisse gab es weitere zeitliche Verzögerungen. Mit ihrer großen Erfahrung und besonderem Engagement bringen sich die Mitglieder des USV Köstendorf bei den Sanierungsarbeiten ein, dafür möchte ich mich besonders herzlich bedanken. In Abstimmung mit allen Beteiligten wird die Fertigstellung ins Jahr 2022 verschoben. (siehe dazu auch Bericht des USV Köstendorf auf Seite 29)

Wolfgang Wagner
Bürgermeister

Ein (Wärme-)Bild sagt mehr ...

Wer kennt das nicht: je kälter es draußen wird, desto mehr muss geheizt werden. Wohin die zugeführte Wärme entschwindet, kann mittels Infrarot-Kamera und sogenannter Thermografie sichtbar gemacht werden. Mehr als 1.000 Gebäude konnten im Rahmen der vergangenen e5-Thermografie-Aktionen so bereits analysiert werden.

Als e5-Gemeinde unterstützt Köstendorf seine Bürgerinnen und Bürger bei Klimaschutz-Maßnahmen. Mit der heurigen Wärmebild-Aktion werden im Jänner/Februar 2022 wieder Einsparpotenziale aufgezeigt und damit die Grundlagen für angemessene Sanierungen der Gebäudehülle geschaffen.

Kosten: Thermografie Ein-/Zweifamilienhaus inkl. Anfahrt und Mess-Bericht: 155,-€

In Kooperation mit zertifizierten Spezialisten der Energieberatung Salzburg werden die Wärmebilder in einer kostenlosen Folge-Beratung erläutert und produktneutrale Empfehlungen für Sanierung und Heizungsoptimierung abgegeben.

Anmeldung zur Thermografie ab sofort und bis spätestens 7. Jänner 2022 bei Rosmarie Handlechner,

Tel. 06216-5313-15 oder buergerservice@koestendorf.at



Fundamt - Fundstücke bis 30. November 2021

- ⇒ Kinderfahrrad, 11.08.2021
- ⇒ Schlüsselbund, 02.09.2021
- ⇒ Geldbörse, 07.11.2021

Sie haben Fragen zum Fundamt oder einem Fundgegenstand? Bitte kontaktieren Sie unser Gemeindeamt: Frau Rosmarie Handlechner,

Tel. 06216/5313-15

buergerservice@koestendorf.at



Diese Fundstücke lagern seit dem Köstendorfer Kirtag in unserem Fundamt!



Köstendorfer Naturteich

Mittlerweile sind mehr als drei Jahre vergangen seit mit den Sanierungsarbeiten rund um den Köstendorfer Naturteich begonnen wurde.

Ein tolles Leader Projekt, das eng verbunden ist mit Nachhaltigkeit, Lebensraum und Ökologie, konnte hier mitten im Ort verwirklicht werden.

LEADER ist das Förderprogramm der Europäischen Union für den ländlichen Raum. Durch LEADER werden neue Strategien und Projekte unterstützt, die einen Beitrag zur zukunftsfähigen Weiterentwicklung des ländlichen Raums leisten, und genau das haben wir mit der Umsetzung und der Sanierung des Naturteiches erreicht.

Es ist schön zu sehen, mit welcher Freude dieser Freibereich inmitten des Ortes angenommen wird. Ob Eltern mit ihren Kindern, Pilgerwanderer oder einfach nur zum Spaziergehen und Genießen, viele Menschen erfreuen sich an diesem Naturjuwel.



v.li: Bgm. Wolfgang Wagner, Franz Vogl, Landesrat DI Josef Schwaiger, Josef Kohlberger, Johann Stemeseder (LAG)
© Land Salzburg, Franz Neumayr

Am 11. November besuchte uns der für Leader-Projekte zuständige Landesrat Sepp Schwaiger, er konnte sich von dem gelungenen Projekt und vom Erreichen der Zielsetzung überzeugen.

Alle Einreichungen und Rechnungslegungen sind laut Förderantrag abgearbeitet. Eine eigene Kommission ist derzeit mit der genauen Prüfung der Zielsetzung beschäftigt, somit soll dieses für unseren Ort so zukunftsweisende Projekt im Frühjahr auch in Bezug auf die finanzielle Abwicklung abgeschlossen sein.

Danke an dieser Stelle an die vielen Mitgestalter, den Ideengebern aus dem Agenda Prozess und den freiwilligen Unterstützern, besonders auch Franz Vogl.

Abschließend noch eine kritische Anmerkung:

Dieser Bereich des Naturteiches soll als Erholungsort dienen, viele Menschen und Gruppen sollen sich an diesem Freiraum erfreuen. Auch Jugendgruppen sollen diesen Bereich zum gemeinsamen Treffen nutzen. Für mich als Bürgermeister und viele AnrainerInnen ist es aber unverständlich, dass hier bis tief in die Nacht hinein gelärmt und gefeiert wird, ohne auf die Umgebung zu achten. Ich finde es eine Unverschämtheit, dass offensichtlich in „guter Feierlaune“ dieser Naturbereich verunstaltet wird. Kürzlich wurde der gefüllte Mistkübel mit dem gesamten Inhalt in den Teich geworfen. Aufgrund seines Gewichtes ist dieser als Gesamtes abgesunken, der Unrat blieb somit zum Glück im Behälter. Trotz eisiger Wassertemperatur hat Franz Vogl unter Mithilfe der Gemeindemitarbeiter den Mistkübel wieder bergen können. Ein nicht gerade ungefährlicher Einsatz - danke an Franz Vogl für die Unterstützung.

Auch müssen wir immer wieder wahrnehmen, dass leere Bierflaschen zerstört werden. Teilweise liegen Bierflaschen bzw. Scherben im Teich bzw. neben dem Teich. Die Gefahr von Verletzungen besteht besonders für Kleinkinder.

In Abstimmung mit den AnrainerInnen werden wir hier vermehrt Kontrollen durchführen. Bei Sachbeschädigung und starker Lärmentwicklung werden wir die Polizei verständigen, auch können wir Anzeigen nicht ausschließen. Das gilt auch für andere Sachbeschädigungen und Verwüstungen im Ort, welche leider vermehrt vorkommen. Wir bitten auch die Bevölkerung um Mithilfe, die Polizei nimmt sachdienliche Hinweise entgegen.

Bgm. Wolfgang Wagner



Mistkübelbergung bei eisiger Wassertemperatur
© Dominik Berger

Rückblick auf die letzten Monate - trotz Corona war einiges los...



Ausflug der Seniorenwohnhaus-Bediensteten in die Wachau



Einweihung des sanierten Feuerwehrhauses in Töttleinsdorf bei strahlendem Sonnenschein



An der Wallersee-Wallfahrt beteiligten sich wieder zahlreiche Pilger, darunter auch unser Bürgermeister



Erntedankfest 2021 - danke an die LJ Köstendorf, die alljährlich für eine schöne Erntekrone sorgen



Das Konzert des Ensemble „Alte Liebe“ im Freizeitcenter war unter Einhaltung der Corona-Regeln gut besucht



Gemeindevertretungssitzung im Freizeitcenter unter Einhaltung des vorgeschriebenen Abstandes



Die BewohnerInnen des Seniorenwohnhauses freuten sich, dass zwischenzeitlich Besuche wieder möglich waren



Retentionsmaßnahmen für die Zufahrt zum neuen Feuerwehrhaus wurden eingebaut



Bgm. Wagner freut sich anl. seines 60. Geburtstages über eine Einladung bei LH Haslauer



Köstendorfer Naturteich - ein Naturjuwel



Wir wünschen Martin Schwab für seinen (Un-)Ruhestand eine schöne Zeit und ganz besonders weiterhin Gesundheit!

Martin Schwab sen., dieser Name ist eng verbunden mit dem Bauhof der Gemeinde Köstendorf. In den Dienst der Gemeinde trat er am 1. März 1994 ein, und die ihm übertragenen Tätigkeiten hat er zur besten Zufriedenheit ausgeführt. Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit, besonders auch im harten Winterdienst, waren für Martin eine Selbstverständlichkeit.

Die Berufserfahrung und sein Können als Tischler waren in unseren Einrichtungen sehr gefragt: Ob im Gemeindeamt, in den Schulen, im Seniorenwohnhaus, usw. – Martin wusste stets einen Rat, und es war für ihn selbstverständlich, sein Können und sein Wissen einzusetzen. So war er auch gerne im Seniorenwohnhaus als „Hausmeister“ willkommen. Zahlreiche Foto- und Filmdokumentationen für die Gemeinde Köstendorf enthalten Beiträge, die Martin aus seiner Sammlung als Hobbyfotograf und –filmer zur Verfügung gestellt oder auch nach Absprache aufgenommen hat.

Nach nunmehr fast 28 Jahren treuer und engagierter



Mitarbeit im Gemeindedienst wechselte Martin Schwab in die wohlverdiente Pension.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Gemeindevertretung von Köstendorf und ich als Bürgermeister - wir bedanken uns sehr herzlich für deinen Einsatz und für dein Engagement sowie für die geleistete Arbeit.

Wir wünschen dir weiterhin viel Gesundheit und alles Gute auf deinem zukünftigen Lebensabschnitt.

Bgm. Wolfgang Wagner

Bilder © Gemeinde Köstendorf



V.li.: Bgm. Wolfgang Wagner und die Bauhofmitarbeiter, ASH-Betreuer u. Schulwarte: Markus Zwingenberger, Franz Pötzelsberger, Andreas Meisl, Gottfried Brodinger, Bauhofleiter Johann Mösl, Martin Schwab, Otto Zwingenberger, Dominik Berger, Wolfgang Steiner

Silvester 2021/22: KEINE PRIVATEN FEUERWERKE ERLAUBT!

Das Pyrotechnikgesetz ermöglicht es den Bürgermeistern/innen, per Verordnung das Verbot für die Verwendung von F2 Feuerwerkskörpern (handelsübliche Raketen, usw.) während eines bestimmten Zeitraumes (z.B. Silvester) aufzuheben. Diese Möglichkeit wird heuer nicht in Anspruch genommen.



Das Abschießen von Feuerwerkskörpern zum bevorstehenden Jahreswechsel ist in Köstendorf nicht erlaubt.

Bei Nichtbeachtung oder Verstoß gegen dieses Verbot (Kontrolle durch die Polizei) hat die Polizei Strafen zu verhängen bzw. ein Strafverfahren einzuleiten. Ausgenommen von einem Verbot sind behördlich (Bezirkshauptmannschaft) genehmigte Feuerwerke durch Pyrotechniker. Ich bitte um Beachtung und Verständnis für diese neue Regelung - unserer Umwelt zuliebe!

Bgm. Wolfgang Wagner

CORONA Zusammenfassung der letzten Monate

Meine Besorgnis über steigende Infektionszahlen beschäftigt mich als Bürgermeister von Köstendorf bereits wieder die letzten Wochen. Waren doch die sogenannten „7 Tages Inzidenzzahlen“ exorbitant in die Höhe geschneit. In Köstendorf hatten wir die zweithöchsten Inzidenzzahlen landesweit. Die Infektionszahlen waren bei uns in Köstendorf höher als in St. Koloman, wo es zum selben Zeitpunkt bereits eine verordnete Ausfahrtssperre gab. Offensichtlich hat uns eine höhere Impfquote als in St. Koloman vor solchen drastischen Maßnahmen bewahrt.

Als Bürgermeister sah ich es als meine Verpflichtung, die Vereine, Gruppen und Organisationen zu informieren, Veranstaltungen und geplante Jahreshauptversammlungen ab 8. November abzusagen bzw. zu verschieben. Auch bitte ich um Verständnis, dass wir zu diesem Zeitpunkt Räumlichkeiten der Gemeinde für außerschulische Veranstaltungen sperren mussten. Danke den Verantwortlichen der Vereine und Gruppen, dass bereits ab diesem Zeitpunkt Veranstaltungen abgesagt wurden. Dies trug wohl auch dazu bei, dass die Fallzahlen sich zumindest einpendelten und wir die Coronainfektionen verlangsamen konnten.

Auch die Presse hatte immer einen Blick auf die Entwicklung in Köstendorf, die gesetzten Maßnahmen im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde wurden hier durchaus positiv gesehen.

Den vierten Lockdown wollten viele Menschen nicht wahrhaben. Sich vorzustellen, dass es gerade vor Weihnachten wieder Einschränkungen geben wird, war für viele nicht nachvollziehbar. In landesweiten Abstimmungsbesprechungen, auch unter den Bürgermeistern, wurde über mögliche Auswirkungen und Folgen von weiteren Maßnahmen diskutiert und beraten. Wir äußerten auch den Unmut über die sehr schlecht koordinierten Verordnungen bzw. deren Auswirkungen in Zusammenhang mit der zu diesem Zeitpunkt geltenden 2G Regel, bzw. der 3G Regel am Arbeitsplatz.

Dass der vierte Lockdown kommen wird, war mir als Bürgermeister aber schließlich auch klar, gerade wenn man beachtete, wie dramatisch sich die Entwicklung in den Krankenanstalten zuspitzte.

Nun stellt sich für mich die Frage „Wird es wieder ein Lockdown sein und alles bleibt beim Alten?“, oder ist die Bevölkerung bereit, in sich zu gehen und dringende Empfehlungen der Virologen und Ärzte auch zu akzeptieren. Wenn nicht, werden wir wohl diese Pandemie noch längere Zeit nicht meistern.

Mit Stand 30.11. kann ich berichten, dass die Inzidenzzahl der letzten sieben Tage auf einen Wert

von 790 für die Gemeinde Köstendorf gesunken ist. Der Höchstwert war Mitte November mit 3.000 !!! zu beklagen.

Als Bürgermeister bekomme ich laufend Updates über Impfquoten im Landesvergleich, hier darf ich die erfreuliche Mitteilung weitergeben - „ja“ - in Köstendorf hat die Impfbereitschaft in den letzten Wochen und Monaten zugenommen, offensichtlich lassen sich auch vermehrt Jugendliche impfen.

Eine Impfpflicht wird von den Experten dringlichst empfohlen, deren Umsetzung wird wohl unumgänglich sein, wenn wir diese Pandemie erfolgreich bekämpfen und besiegen wollen.

Setze auch du den Schritt und lass dich impfen!

Coronavirus: Schutzmaßnahmen & Aktuelles

Schutzmaßnahmen sollen eine Ausbreitung des Coronavirus / COVID-19 verhindern. Maßnahmen werden abhängig von der Auslastung der Intensivbetten in den Krankenhäusern festgelegt. Dadurch soll eine Überlastung der Gesundheitsversorgung vermieden werden. Infos zur aktuellen Situation und zu den Schutzmaßnahmen finden Sie im Gesundheitsportal www.gesundheit.gv.at.

Bgm. Wolfgang Wagner



Einfach impfen, jetzt auffrischen!

Gemeinsam gegen das Virus

- Montag bis Sonntag im ganzen Bundesland
- 400 Impfordinationen, Impfbus und Impfstraßen in allen Bezirken mit und ohne Anmeldung
- Alle Informationen und Übersichten:
www.salzburg.gv.at/einfachimpfen und Tel 1450





Was ich bislang über COVID-19 gelernt habe (Stand November 2021):



Man kann sich aussuchen, ob man sich impfen lässt oder sich infiziert – alle Ungeimpften werden sich in den kommenden 1-2 Jahren anstecken.

Von den Infizierten erkrankt jeder 10. Erwachsene und jedes 1000. Kind schwer.

Das Coronavirus hat sich verändert (Delta-Variante) und ist nun wesentlich ansteckender. Auch zweifach Geimpfte können sich nach vier Monaten anstecken (Durchbruchinfektionen) und müssen manchmal ins Krankenhaus. Die 3. Impfung reduziert dieses Risiko um 90%.

Je länger und ungebremster das Coronavirus in der Bevölkerung zirkulieren kann, desto größer ist die Gefahr weiterer gefährlicher Mutationen.

Die Impfung schützt sehr gut vor schweren Verläufen – mit Ausnahme von immungeschwächten Personen landen Geimpfte nicht auf der Intensivstation.

Über 1,5 Millionen Menschen sind bislang in Europa an COVID-19 gestorben, 500.000 weitere Todesfälle

konnten durch die Impfung verhindert werden.

Solange nicht 90% der Bevölkerung geimpft sind, wird es weitere Wellen geben.

Auch eines der besten Gesundheitssysteme der Welt geht in die Knie, wenn sich zu viele Menschen in kurzer Zeit anstecken.

Meine Empfehlung daher:

Menschen, die sich beruflich mit Infektionskrankheiten beschäftigen, haben mehr Ahnung davon als solche, die das nicht tun. Vertrauen Sie bei der Informationsbeschaffung also den Personen, die sich mit der Materie auskennen, so wie Sie es bei Steuerberatung, Rechtsberatung, Autoreparatur, etc. auch tun.

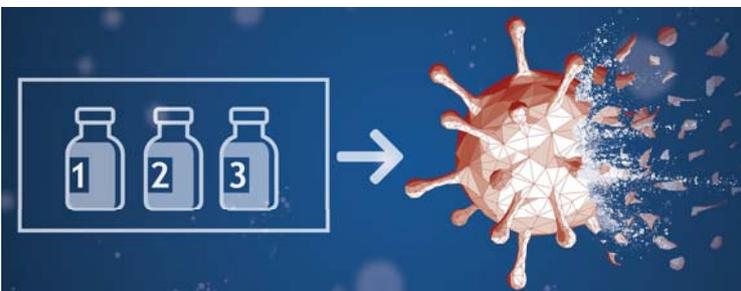
Vermeiden Sie in den kommenden Wochen Unfälle, Herzinfarkte und Schlaganfälle – die Wahrscheinlichkeit, dass Sie oder Ihre Angehörigen in diesem Fall nicht die gewohnte medizinische Versorgung erhalten können, ist groß.

Schützen Sie sich selbst, Ihre Mitmenschen und unser Gesundheitssystem.

Geht's Impfen!

Für Fragen rund ums Impfen und die Impfung selbst stehe ich als Sprengelarzt jederzeit gerne zur Verfügung.

Euer Dr. Florian Connert



Köstendorf impft!



Dienstag, 28. Dezember 2021
09.00 - 17.00 Uhr (ohne Anmeldung)
Volksschule Köstendorf - Impfbus



Weitere Termine ohne Anmeldung:
www.salzburg.gv.at/einfachimpfen



Ausweis und E-Card mitnehmen

⇒ **Weitere aktuelle Infos zur Impfung sowie tagesaktuelle Info über die Gemeinde-Daten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Köstendorf unter www.koestendorf.at**

⇒ **Unter <https://www.salzburg.gv.at/themen/gesundheit/corona-virus/einfachimpfen> sind zahlreiche weitere Impfangebote sowie Informationen zum Thema Corona-Impfungen nachzulesen**

⇒ **„Salzburg gurgelt“ - PCR-Gurgeltests für zu Hause - Abgabestation am Gemeindeamt Köstendorf während der Bürgerservicezeiten, aktuelle Infos unter www.koestendorf.at**



Die wichtigsten Gebühren für das Jahr 2022
Gemeindevertretungsbeschluss vom 04. November 2021

Grundsteuer:		
Hebesatz für landwirtschaftliche Grundstücke		500%
Hebesatz für alle übrigen Grundstücke		500%
Hundesteuer:		
für 1 Hund pro Haushalt und Jahr	€	24,00
für jeden weiteren Hund pro Haushalt und Jahr	€	75,00
Ortstaxe:		
Ortstaxe pro Nächtigung	€	0,55
besondere Ortstaxe bis 40 m ² Wohnfläche	€	143,00
besondere Ortstaxe über 40 m ² bis 70 m ² Wohnfläche	€	185,90
besondere Ortstaxe über 70 m ² bis 100 m ² Wohnfläche	€	214,50
besondere Ortstaxe über 100 m ² bis 130 m ² Wohnfläche	€	257,40
besondere Ortstaxe über 130 m ² Wohnfläche	€	271,70
Aufbahrungshalle:		
Gebühr pro Aufbahrung inkl. 20 % MWSt.	€	80,00
Abwasserbeseitigung: inkl. 10 % MWSt.		
Laufende Gebühr je m ³ : Gültig v. 1.10.2021 bis 30.09.2022	€	3,63
Fäkalienübernahmegebühr je m ³	€	3,63
Interessentenbeitrag pro Punkt	€	627,00
Müllabfuhr: inkl. 10 % MWSt.		
Bereitstellungsgebühr pro Vierteljahr inkl. biogene Siedlungsabfälle	€	22,26
Bereitstellungsgebühr pro Vierteljahr ohne biogene Siedlungsabfälle	€	18,93
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 90 lt. Tonne (Restmülltonne)	€	18,72
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 120 lt. Tonne (Restmülltonne)	€	24,96
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 240 lt. Tonne (Restmülltonne)	€	49,92
Leistungsgebühr pro Vierteljahr für 1100 lt. Tonne (wöchentl. Entleerung)	€	915,20
Zusatzgebühr pro Vierteljahr für einen weiteren Behälter 120 lt. für biogene Siedlungsabfälle	€	6,32
Zusatzgebühr pro Vierteljahr für einen weiteren Behälter 240 lt. für biogene Siedlungsabfälle	€	12,96
Gebühr für Müllsack inkl. Entsorgung	€	5,50
Gebühr für Windsack inkl. Entsorgung – 60 lt.	€	1,00
Kindergarten: monatlich pro Kind		
Betreuung Halbtags bis zum Vorschulalter (ohne Landesförderung)	€	70,00
Betreuung Ganztags bis zum Vorschulalter (ohne Landesförderung)	€	106,00
Betreuung Halbtags – Vorschulkinder (Bundesförderung)	€	0,00
Nachmittagsbetreuung – Vorschulkinder (Bundesförderung)	€	39,00
Abholung nach 14.00 bzw. 16.00 Uhr je angefangene ¼ Stunde	€	10,00
Geschwisterbonus Kindergarten und Alterserweiterte Tagesbetreuung ab dem 2. beitragspflichtigen Kind max.	€	-20,00
Fahrtkostenbeitrag	€	23,40
Bastelbeitrag pro Semester f. Kindergarten und Tagesbetreuungseinrichtung	€	12,00
Bastelbeitrag pro Schuljahr Mittagsbetreuung VS	€	12,00
Sommerbetreuung ab 1. Juli (Ferienzeit)		
(Bundeskinder ab Beginn der Sommerferien entspr. Pflichtschuljahr)		
Kinderbetreuung je angefangene Kalenderwoche		
Halbtags	€	17,00
Ganztags	€	25,00



Alterserw. Tagesbetreuungseinrichtung u. Kleinkindgruppe / monatlich		
Kinder unter 3 Jahren bzw. bis zum Eintritt in den Kindergarten		
¼ Betreuung (bis 10 Std./Woche)	€	75,00
½ Betreuung (bis 20 Std./Woche)	€	150,00
¾ Betreuung (21 - 30 Std./Woche)	€	225,00
Betreuung (31 - 40 Std./Woche)	€	300,00
Betreuung (41 - 50 Std./Woche)	€	375,00
Schulkinder		
1 Tag/Woche	€	24,00
2 Tage/Woche	€	32,00
3 Tage/Woche	€	48,00
4 Tage/Woche	€	64,00
5 Tage/Woche	€	80,00
Betreuung von Kindergartenkindern nach 14.00 Uhr		
1 Nachmittag/Woche	€	18,00
2 Nachmittage/Woche	€	24,00
3 Nachmittage/Woche	€	36,00
4 Nachmittage/Woche	€	48,00
5 Nachmittage/Woche	€	60,00
Betreuung von Kindergartenkindern nach 16.00 Uhr		
Für die Betreuung von ganztägig im Kindergarten angemeldeten Kindern ab 16.00 Uhr kommt 1/3 des Betreuungsbeitrages AEG für Kindergartenkinder nach 14.00 Uhr zur Verrechnung.		
Schülerbetreuung:		
Mittagsbetreuung an der Volksschule – je Stunde	€	1,50
Sommerferienbetreuung (für Volksschüler/innen)		
Betreuungsbeitrag je Woche	€	45,00
Betreuungsbeitrag je Woche bei gleichzeitiger Anmeldung in der Alterserweiterten Tagesbetreuung	€	30,00
Beiträge für Mittagessen – je Essen:		
Kindergarten Köstendorf	€	3,60
Tagesbetreuung (AEG und KKG) bis Schuleintritt	€	3,60
Schüler/innen (VS Schulkindbetreuung und AEG)	€	4,00
Sommerferienbetreuung (für Volksschüler/innen)	€	4,00
Hannes Schmidt Schule / Tagesheim	€	4,62
Öffentliche Bücherei		
- Jahresbeitrag je Familie	€	6,00
- Leihgebühr für DVDs je Woche	€	1,50
- Mahnzuschlag für DVDs je Woche	€	1,50
- Mahnzuschlag für alle anderen Medien	€	0,30

Die Entsorgungsgebühren 2022 für den Altstoffsammelhof der Gemeinde Köstendorf bleiben unverändert. Diese können im Gemeindeamt und auf der Homepage unter www.koesendorf.at eingesehen werden.

www.koestendorf.at

Gemeinde-Homepage hat ein neues Gesicht

Wie dem/der einen oder anderen vielleicht bereits aufgefallen ist, hat die Website der Gemeinde Köstendorf einen „frischen Anstrich“ bekommen.

Vor dem Hintergrund, die Homepage technisch auf den neuesten Stand zu bringen, haben wir auch das Design überarbeitet. So bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine noch übersichtlichere Plattform, auf der man schnell und effizient die gewünschten Informationen erhält. Mit dieser Optimierung ermöglichen wir unserer Bevölkerung nun auch die Nutzung der Gemeinde Info und Service App „GEM2GO“. Mit dieser App ist man, wie nachfolgend beschrieben, immer auf dem aktuellen Stand der Informationen, erfährt Neuigkeiten auf direktem Wege und kann viele weitere Vorteile nutzen.

Wir freuen uns, Ihnen mit unserer neuen Homepage und GEM2GO ein optimales Informationsservice bieten zu können!

Die Köstendorf App:

Sie wollen wissen was sich in Köstendorf so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Köstendorf!

Infos für GemeindebürgerInnen

GEM2GO stellt schnell und unkompliziert Informationen für BürgerInnen und BesucherInnen von Köstendorf zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so auf Ihrem Smartphone oder Tablet verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

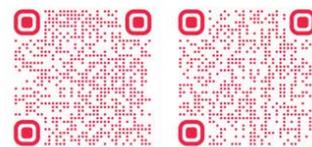
Mit GEM2GO können Sie sich auch an die Müllabholungen erinnern lassen. Einfach den Erinnerungszeitpunkt in der App angeben, zum Beispiel am Vortag um 18:00 Uhr, und schon erhalten Sie zum richtigen Zeitpunkt eine Push-Benachrichtigung auf Ihr

Smartphone. So vergessen Sie nie wieder die anstehende Müllabholung. Auch an viele andere Termine erinnert GEM2GO per Push-Nachricht (News, Veranstaltungen, Amtstafel, etc.).

Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben, Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Die kostenlose App gibt es zudem für iPhone, iPad und Android. Zum Download geht's hier www.gem2go.at/ oder einfach den passenden QR Code scannen.

JETZT DOWNLOADEN



GEM 2GO
DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE

ALLE IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

Laden im **App Store** **JETZT BEI Google Play**

Sonderöffnungszeiten am Altstoffsammelhof während der Weihnachtsfeiertage

Dienstag, 21. Dezember
15.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, 22. Dezember
15.00 - 19.00 Uhr

24. u. 25. Dezember
geschlossen

Dienstag, 28. Dezember
15.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, 29. Dezember
15.00 - 19.00 Uhr

31. Dezember u. 01. Jänner
geschlossen



„Wenn ich einmal groß bin, werde ich eine Blumenwiese“



Jeder von uns hat einmal klein angefangen, auch die kleine Blume, die ganz einsam auf dem Acker steht. Wenn wir ihr und den vielen Samen in ihrer Umgebung Zeit lassen, wird sich daraus eine prächtige Natur-Blumenwiese entwickeln.

Die Bemühungen um eine naturnahe Begrünung des „Heiß-Hiasl-Hügels“ in der Hellmühle gehen in das zweite Jahr und es sind auf dem Areal von ca. 6000 m² südlich der neuen Siedlung bereits einige Akzente gesetzt worden – dank des Einsatzes von Rupert Bachler, der mit der Jägerschaft und dem Imkerverein die Betreuung und Pflege in den nächsten Jahren übernehmen wird.

Ein Abschnitt von ca. 1000 m² soll als naturnahe Blühfläche entstehen. Dazu wurde zunächst der Boden von fleißigen Helfern der Landjugend vorbereitet. Mit Unterstützung eines Spezialgärtners wurde unter Mithilfe vieler fleißiger Hände das Saatgut vorbereitet und ausgebracht – auch die Jüngsten haben dabei tüchtig mitgeholfen – wie die Bilder zeigen.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die sich bisher hierfür eingesetzt haben und sich in Zukunft um die Entwicklung und den Bestand kümmern werden.

DI Hans Werner Janka

e5-Teamleiter

Text, © Bilder





Rund um die neue Feuerwehr wird's grün und bunt

Zwischen Feuerwehrgebäude, Fahrzeug-Abstellflächen und Parkplätzen gab es noch Platz für Grünstreifen und Bepflanzung. Ein Teil davon hat herkömmlichen Rasen erhalten, ein Teil der Parkflächen wurde mit Betonrasensteinen ausgestattet. Der überwiegende Teil aber hat eine naturnahe Bepflanzung mit Wildblumen erhalten, die von einem Spezialgärtner mit einer Spritzbegrünung eingesät wurde.

Hier werden sich in den nächsten Jahren Gräser und Wildblumen entwickeln, die das Umfeld der Gebäude bunt machen und überdies Heimat für viele Insekten werden.

Zusätzlich ist auch noch Platz für Bäume und Sträucher, die in Abstimmung mit der Feuerwehr, der Gemeinde und dem Architekten im nächsten Jahr gepflanzt werden.

*DI Hans Werner Janka
e5-Teamleiter*



Raus aus dem Öl:

Die Zeit ist gekommen für einen Heizungstausch

Bund und Land Salzburg fördern nach dem Motto „Raus-aus-dem-Öl“ jeden Hausbesitzer, der von einer Ölheizung oder einem alten Allesbrenner auf eine moderne Wärmeversorgung umsteigt, mit insgesamt 10.500 Euro. Die e5-Gemeinde Köstendorf unterstützt diesen Schritt zusätzlich mit 500 Euro. Ebenso gefördert wird die Ablöse von alten Gasheizungen.

Seit August 2021 ist im Salzburger Baurecht klar geregelt: Eine Ölheizung, die aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen zum Tausch ansteht, darf nicht mehr durch eine Heizung auf Basis von Öl ersetzt werden. Moderne Pelletsheizungen bzw. – bei gut gedämmten Häusern – auch Wärmepumpen werden die alten Ölheizungen ersetzen.

Gleichzeitig hat der Bund die Förderungen für Heizungen auf Basis von erneuerbarer Wärme um 50 Prozent angehoben. Wer jetzt umsteigt, profitiert zweifach - von der attraktiven Förderung für die Investition und von den niedrigen Energiepreisen für Biomasse aus der Region. Ist ein Wärmenetz vorhanden, so wird der Netzanschluss bevorzugt gefördert.

Die Einreichung zur Förderung erfolgt in zwei Schritten:

Schritt 1: Online-Registrierung unter www.raus-aus-öl.at/efh. Ab diesem Zeitpunkt sind die Fördermittel reserviert.

Schritt 2: Antragstellung nach Umsetzung (innerhalb von 26 Wochen, nach der Registrierung), mit Rechnung und Protokoll der Energieberatung oder Energieausweis.

Die Landesförderung wird – im Anschluss an die Bundesförderung - ohne weiteren Antrag zusätzlich angewiesen. Die unabhängige Energieberatung des Landes Salzburg bietet allen Interessierten kostenlos eine Beratung zuhause an.

Anmeldung unter www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung oder Tel. 0662 / 8042-3151

Information zur Bundesförderung:
www.raus-aus-öl.at/efh

Informationen zur Landesförderung:
www.salzburg.gv.at/themen/energie/energiefoerderung

*Auch die Gemeinde Köstendorf fördert unter bestimmten Voraussetzungen den Heizkesseltausch,
Infos dazu unter: www.koestendorf.at/Foerderung_fuer_energiesparende_Massnahmen_1*



"Raus aus dem Öl" - ein Erfahrungsbericht

1. Vorbemerkung:

Schon länger trug ich mich mit dem Gedanken, meine alte Ölheizung durch eine umweltfreundliche und bequeme Heizung (man wird ja nicht jünger!) zu ersetzen.

Bis zum November 2020 heizte ich zwei Häuser mit rund 270 Quadratmetern Wohnfläche mit Öl und Holzbriketts. Dazu kamen noch 24 m² Kollektorfläche für das Warmwasser und zwei Kachelöfen.

Ich wollte aus zwei Gründen weg vom Öl: Einerseits wollte ich das CO₂ reduzieren; andererseits wollte ich nicht weiterhin vom Wohlwollen diverser Ölpotentaten (Putin & Co) abhängig - besser erpressbar - sein (dies betrifft übrigens auch die Versorgung mit Erdgas).

Nach dem Studium diverser Informationen kam ich zu dem Entschluss, dass für unsere beiden Häuser nur eine Pelletsheizung in Frage käme.

2. Durchführung:

Der Öltank wurde von einer Köstendorfer Firma zerschnitten und entsorgt; eine weitere einheimische Firma baute die Pelletsheizung eines Seekirchner Produzenten ein, nachdem der Ölkessel ebenfalls entsorgt worden war; außerdem wurde der ehemalige Tankraum für die Pelletslagerung adaptiert.

3. Kosten:

Die Kosten der neuen Heizungsanlage, Pellets-Lagerraumset und deren Einbau sowie Kaminsanierung mit einem Edelstahlrohr betragen rund € 21.500,-.

4. Förderungen:

Der Bund förderte mit der Aktion "Raus aus dem Öl" die neue Heizungsanlage mit 5.000,- €; das Land mit 5.020,- €. Dazu kommt noch eine Förderung der

Gemeinde

Köstendorf in der Höhe von 500,- €.

Meine Kosten für die neue Heizung betragen damit nur mehr rund 11.000,- Euro.



© W. Neubacher

5. Brennstoff:

Ich bezahlte im November 2020 für 10 Tonnen Pellets knapp 2.400,- €. Damit konnte ich rund ein Jahr lang unsere 2 Häuser heizen und das Warmwasser produzieren. Allerdings wäre der Verbrauch ohne die Sonnenkollektoren und die beiden Kachelöfen höher gewesen.

6. Fazit:

Die neue Pelletsheizung ist bequem wie eine Ölheizung (natürlich muss sie auch gewartet werden) - und ich spare jährlich 13,06 Tonnen CO₂ ein (ich bekam dafür vom Land Salzburg sogar eine Urkunde). Ich kann jedem einen Umstieg nur empfehlen - besonders bei der derzeitigen Förderungslage.

Und außerdem: In Österreich gibt es derzeit (mindestens) 600 Pelletsproduzenten - ich brauche also keine Angst davor zu haben, dass der Brennstoff aus österreichischer Produktion ausgeht!

Für weitere Auskünfte stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Nähere Details zu den Bedingungen für Förderungen siehe den Artikel "Raus aus dem Öl: Die Zeit ist gekommen für einen Heizungstausch"

Mag. Wolfgang Neubacher

Alle Busse und Bahnen

DAS KLIMATICKET SALZBURG KOMMT!

JETZT ZUM EARLY BIRD PREIS VON € 333,-

Der frühe Vogel fängt das Ticket!
Ein Jahr lang alle Öffis im Bundesland Salzburg nutzen. Sichere Dir Dein Klimaticket Salzburg - im Early-Bird-Zeitraum von 15.11. bis 31.12.2021 um nur € 333,- statt € 365,- (Senioren ab 65 Jahren nur € 249,- statt € 274,-)!

Infos und Bestellungen unter:
www.salzburg-verkehr.at

Salzburg Verkehr® verbindet

SVV-Schnupperticket

Die Gemeinde Köstendorf verfügt über ein Klimaticket Salzburg. Dieses kann je nach Verfügbarkeit von den Köstendorfer Bürgerinnen und Bürgern bis zu sieben Tage pro Jahr kostenlos ausgeliehen werden.

Weitere Info oder eine Reservierung unter
Tel. 06216-5313-15 Fr. Rosmarie Handlechner

Förderung Klimaticket u. SuperSCoolCard

Für die Köstendorfer GemeindegängerInnen gibt es weiterhin eine Ticket-Förderung - Förderrichtlinien dazu sowie das Antragsformular finden Sie unter www.koestendorf.at.

Tel. Anfragen: 06216/5313-14 Fr. Monika Probst

Eine Küche für das Eltern-Kind-Zentrum!

Der Gruppenraum des Eltern-Kind-Zentrums Köstendorf befindet sich im Untergeschoß des Gemeindeamtes. Aufgrund dieser Tatsache war es bisher eher schwierig dort eine Küche einzubauen. Nicht zuletzt aufgrund der „Corona-Krise“ entsprach das Abwaschen mit „Wäschewannen“ ohne fließend Wasser im Raum jedoch nicht mehr den aktuellen Hygienestandards. Mit vereinten Kräften und großzügigen Spenden konnten wir unseren Traum einer Küche im EKIZ-Raum verwirklichen. Wir sind mehr als glücklich mit der neuen Küche und wollen uns mit diesem Artikel bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken:

- Bei der **Gemeinde Köstendorf**, dem **sozialen Hilfsdienst (€ 300,00)** und bei **Bürgermeister Wolfgang Wagner!** Unser Bürgermeister legte selbst Hand an und kümmerte sich um die elektrischen Installationen. Danke lieber Wolfgang für deine Unterstützung!
- Ein großer Dank gilt auch der **Möbeltischlerei Andreas Kobler**. Andreas Kobler spendete uns die Küchenkästen sowie den gesamten Aufbau der Küche. Vielen, vielen Dank!
- Für den Wasseranschluss/Kanal und die Installationsarbeiten möchten wir uns bei der **Fa. Loindl Installationen GmbH** herzlich bedanken.
- Unter dem Motto „Vereine unterstützen“ danken wir ganz besonders der **Goldhaubengruppe Köstendorf**. Sie spenden regelmäßig Geld an soziale Projekte und haben uns mit einer Spende von **€ 500,00** bei der Finanzierung der Elektrogeräte unterstützt. Großes Dankeschön!
- Zu guter Letzt bedanken wir uns bei unseren freiwilligen Helfern und Spendern, welche uns zusätzlich bei der Verwirklichung unserer Küche

geholfen haben: **Fa. Malermeister Vitzthum, Lochen (Farbspende), Herbert Schober, Josef Lugstein sen.**, und natürlich danke an **unsere fleißigen Mitarbeiterinnen des EKIZ selbst**.

Ohne ehrenamtliches Engagement gäbe es keine Vereine und Einrichtungen wie das Eltern-Kind-Zentrum! DANKE!

Wir suchen Helfer!

Auch wir im Eltern-Kind-Zentrum Köstendorf kämpfen mit Personalmangel!

Um das wertvolle Angebot für Eltern und Kinder auch weiterhin anbieten zu können, suchen wir dringend:

Leiter/innen für Eltern-Kind-Gruppen

Wenn du gerne neue Menschen kennen lernst und gerne mit anderen zusammenarbeitest sowie folgende Qualifikation/Motivation

- soziale und kreative Kompetenzen einsetzen
- Spaß an der Arbeit mit Kindern und Eltern
- Organisationsfreude der gemeinsamen Aktivitäten
- Teamarbeit

mitbringst, melde dich bei unserem EKIZ-Team bzw. bei Kathrin Schober, Tel.: +43 (0)664 5414864

Mail: ekiz-koestendorf@gmx.at

Wir freuen uns auf dich!

Kathrin Schober, Leiterin EKIZ

Text, © Bilder



Bgm. Wolfgang Wagner unterstützt den Kucheneinbau tatkräftig



Spendenübergabe im EKIZ-Raum mit der neuen Küche DANKE!



Kindergarten

Unser kunterbuntes Sommerfest!

Auch dieses Jahr - bedingt durch die Pandemie - ohne Eltern und witterungsbedingt indoor.

Um das vergangene, etwas andere, Kindergartenjahr und die anstehende Ferienzeit gebührend zu feiern, luden wir alle Vormittagskinder unserer Bildungseinrichtung zum alljährlichen Sommerfest!

Ein riesen Dankeschön geht auch an den Elternverein, für die Organisation des grandiosen – liebevollst zubereiteten und leckeren Buffets.

Bereits ab 8.00 Uhr morgens wurden gemeinsam mit den Kindern Stationen aufgebaut. Offiziell eröffneten wir unser Fest mit einem Lied und einer Konfetti-Kanone um 9.00 Uhr.

Alles in allem ein lustiges, gelungenes Fest für und mit unseren Kindern.

Andrea Salzmann-Widroither



Unser Laternenfest 2021

Fest des Lichtes und der Nächstenliebe - Schwerpunkt dieses Festes ist die bekannteste Legende der Mantelteilung.

Die wesentliche Frage war deshalb: "Was heißt teilen für uns?"

Leider mussten wir auch in diesem Jahr wegen der Covid19-Bestimmungen unseren Lichterzug zum Laternenfest absagen!

Die letzten zwei Wochen standen dennoch ganz im Zeichen des Hl. Martin! Es wurde mit den Kindern gesungen, über das Teilen philosophiert, das Martinsspiel erarbeitet, Lichtermeditationen abgehalten und natürlich leckere Martinskipferl gebacken!

Am Freitagvormittag wurde gruppenintern, in einer sehr stimmigen Atmosphäre, das Fest des Hl. Martin gefeiert! Zudem blieb noch Zeit für einen kleinen Umzug!

Mit brennenden Laternenkerzen in der Dunkelheit spazieren zu gehen, ist für die Kinder trotzdem etwas Besonderes. Daher kam die Idee, dass die Kinder mit ihren Eltern am Abend einen Spaziergang um den Teich machen könnten.....

Andrea Salzmann-Widroither

Text, © Bilder



Vorankündigung

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2022/23 wird voraussichtlich am 3. und 4. Februar 2022 stattfinden.

Infos dazu finden Sie ab Mitte Jänner unter www.koestendorf.at

Volksschule - Schulbetrieb in schwierigen Zeiten

Pandemie, Mund-Nasen-Schutz, FFP2 Maske, Lock-down, Schulschließung, Distance Learning, Schichtbetrieb, Sicherheitsphase, Risikostufe, Antigentest, PCR-Test.... Dies sind Begriffe, die uns seit März 2020 ständig begleiten. Alle Beteiligten mussten sich innerhalb kürzester Zeit umstellen und mit den Herausforderungen umgehen lernen.

Der Schulbeginn 2021/22 wurde mit einer 3-wöchigen Sicherheitsphase begonnen. Für 29 Schulanfänger begann der erste Schultag mit der Durchführung eines Antigen-Schnelltests. Dreimal wöchentlich testen sind

inzwischen alle gewohnt. Wir werden regelmäßig ausreichend mit Testmaterial versorgt, und die Kinder sind schon zu richtigen „Profis“ geworden.

Unter Einhaltung der vorgegebenen Maßnahmen konnte der Schulbetrieb fast normal ablaufen. Die Lehrer/innen planen ihren Unterricht sehr sorgfältig und gehen so auf die Bedürfnisse der Kinder ein – Kinder wollen lernen und freuen sich über Erfolge und sind auf ihre individuellen Lernfortschritte auch stolz.

In den einzelnen Klassen wurden bereits verschiedene Projekte und Schulveranstaltungen durchgeführt.

In der VS Köstendorf ist was los Einblick in die Erlebnisse der ersten Klasse:

Seit dem Schulbeginn im Herbst konnten die Kinder der ersten Klassen schon einige Einblicke in den Schulalltag gewinnen, der nicht immer „alltäglich“ sein muss, wie die folgenden Bilder erkennen lassen:



Ein Ausflug ins „Dorf der Tiere“ diente dem näheren Kennenlernen der MitschülerInnen.



Lernen in Bewegung, im gemeinsamen Tun und mittels moderner Medien verankert Wissen stärker.



Bewegungs- und Spielstunden im nahegelegenen Wald fördern Ausdauer und Geschicklichkeit sowie Kooperations- und Teamfähigkeit und einen intensiven Bezug zur Natur



Selbstgebackene Martinskipferl wecken Erinnerungen an Kindertageszeiten

Mittelschule Köstendorf - Auf neuen Wegen durch herausfordernde Zeiten

Des Öfteren wurden in den letzten Jahren die Türschilder getauscht: Zunächst wurde der altbekannte "Hauptschule"-Schriftzug durch "Neue Mittelschule" ersetzt. Mittlerweile prangt "Mittelschule Köstendorf" an den Pforten der Bildungsstätte. Alles nur neue Fassade für den immer gleichen Inhalt? Mitnichten!

Speziell die herausfordernden Zeiten der Pandemie mit Schulschließungen und Distance-Learning haben bewiesen, wie flexibel und zeitgemäß auf neue und vor allem auch unerwartete Gegebenheiten an der Mittelschule Köstendorf reagiert wird. Der rasche Umstieg auf digitale Lernplattformen wie Teams, Hybrid-Unterricht mit Videoübertragungen für die Schülerinnen und Schüler im Home-Office und das Arbeiten in Kleingruppen, sowohl vor Ort, wie auch digital im Fernunterricht, sind nur einige Beispiele dafür, dass die schwierige Zeit der Pandemie für unsere Schülerinnen und Schüler keineswegs eine verlorene Zeit war. Vielmehr konnte sogar an individuellen Stärken & Schwächen ganz konkret gearbeitet werden, und auch im Umgang mit digitalen Medien und Arbeitsformen ist ein klarer Sprung nach vorne sichtbar geworden.



Nicht zuletzt dieser Umstand hat die Mittelschule Köstendorf dazu veranlasst sich als MINT-Schule zertifizieren zu lassen. Was hinter diesem Kürzel steckt?

Dahinter verbergen sich die Disziplinen **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik**. Diese sind in der Wirtschafts- und Arbeitswelt ganz besonders gefragt. Durch eine noch stärkere Fokussierung auf diese Bereiche entstehen für unsere Schülerinnen und Schüler ganz neue berufliche und persönliche Chancen.

Doch nicht nur auf der Wissensebene geht die Mittelschule Köstendorf neue Wege. Durch die Teilnahme am Projekt "Jugend stärken" werden Potenziale abseits der klassischen Schulbuchinhalte entfaltet. Kernstück sind große und kleine Herausforderungen, sogenannte „Challenges“. Hierbei werden in spielerischer Form bis dahin verborgen gebliebene Fähigkeiten ans Tageslicht gebracht, die nicht nur das Selbstvertrauen der Kinder stärken, sondern oftmals sogar Türen zu völlig neuen Zukunftsperspektiven öffnen.

Völlig egal wie herausfordernd oder gar schwierig die Zeiten also auch sein mögen - die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Köstendorf sind bestens auf die Zukunft vorbereitet.

*@Gabor Holzer, BEd
Lehrer der MS Köstendorf*



WAS TUN, WENN ALLES STEHT?

Kommt es zu einem Blackout, also einem längeren Strom-, Wasser- und Infrastrukturausfall, so bedeutet dies eine große Herausforderung für uns alle.

Unser Heer bereitet sich bestmöglich darauf vor, um auch unter diesen schwierigen Bedingungen seine Aufgaben weiterhin erfüllen und die Einsatzorganisationen, auch in Ihrer Gemeinde, unterstützen zu können.

Aber auch Sie sollten sich für einen solchen Fall vorbereiten.

Infos und Tipps darüber, wie Sie selbst vorsorgen bzw. sich vorbereiten können finden Sie unter

bundesheer.at/blackout



WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.



Infoblatt Forum Familie

Krisentelefonnummern



während der Weihnachtsferien und Feiertage 2021/2022

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351	Männerinfo: Tel. 0800 400777
Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142 (ohne Vorwahl)	Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935
<ul style="list-style-type: none"> ■ Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555 ■ Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg: Tel. 0800 449921 ■ Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868 ■ Frauenhaus Pinzgau: Tel. 06582 743021 	Hebammenzentrum Oberpinzgau: Tel. 0664 1903130 Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl) für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen Polizei 133 Rettung 144 gehoerlosennotruf@polizei.gv.at Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie



Was tut sich in der Bücherei Köstendorf?



Die Öffentliche Bücherei versucht in Zeiten wie diesen ein Stück Normalität zu wahren und hält die Pforten solange es noch möglich ist, für begeisterte Leserinnen und Leser geöffnet. Wir konnten unsere Öffnungszeiten sogar erweitern und haben seit Oktober auch an den Samstagen offen, und zwar jeweils von 10 bis 12 Uhr.

Besonders freut sich das Köstendorfer Büchereiteam über die Zuerkennung eines Preises zum Thema Klimaschutz. Der Bibliothekarsverband Salzburg rief in diesem Zusammenhang zu einem Ideenwettbewerb auf. Klimaschutz ist eine der zentralen Aufgaben im Bildungsaustausch der Büchereien 2021. Durch das Vermeiden von großflächigem Einbinden unserer Bücher mit Plastikfolien und den Verzicht auf sogenannte Tonie Figuren in unserem Entlehn-Service konnten wir bei der Jury punkten. Tonie Boxen und die dazugehörigen Plastikfiguren sind ein beliebtes Hörbuch Medium für Kinder und werden in vielen Büchereien angeboten. Das altbewährte Vorlesen hingegen ist umweltfreundlich, beziehungsfördernd und

steht bei unseren LeserInnen und Lesern nach wie vor an erster Stelle.



Vorlesen regt die Fantasie an!

Wir hoffen sehr, dass wir unter Beachtung aller Corona Regeln und Hygiene Maßnahmen weiter offen halten dürfen und sich viele Kinder und Erwachsene an unserem Sortiment erfreuen.

Für das Büchereiteam: Belinda Simon

Aktuelle Infos zu den Öffnungszeiten finden Sie unter www.koestendorf.at

Gesunde Gemeinde

Seit 1992 gibt es die Initiative Gesunde Gemeinden im Bundesland Salzburg, denn Gesundheit entsteht dort, wo Menschen leben, arbeiten und wohnen. Seit 2012 ist auch Köstendorf eine „Gesunde Gemeinde“, und es wurden zahlreiche Angebote zu verschiedenen Schwerpunkten wie Ernährung, Bewegung, psychosoziale Gesundheit, medizinische Themen sowie Umwelt und Sicherheit umgesetzt.

Ziel ist es, eine Verbesserung des Gesundheitsbewusstseins und die Förderung einer gesunden Lebensweise der Gemeindebürger*innen, zu erreichen. Das Konzept der „Gesunden Gemeinden“ basiert auf dem ehrenamtlichen Engagement eines Arbeitskreises vor Ort. Dieser plant und organisiert mit Unterstützung der über AVOS bereitgestellten Gemeindebegleiter*innen Maßnahmen und Angebote, die auf die Bedürfnisse der Bürger*innen abgestimmt sind.

Leider hat unsere Leiterin des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Köstendorf“ Frau Gertraud Schober, die seit Mai 2017 die Leitung innehatte, wegen beruflicher Veränderung ihr Amt zurückgelegt.

Wir sagen Danke für Dein Engagement und wünschen Dir alles Gute für die Zukunft!

Natürlich ist es uns ein Anliegen den Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ weiterhin mit Projekten oder Vorträgen zu den Säulen der Gesundheitsförderung für

die Gemeindebürger*innen zu organisieren.

Dafür brauchen wir Ihre / Deine Mithilfe als Leiterin den Arbeitskreis zu führen. - Bei Interesse bitte am Gemeindeamt melden.

Bleibt gesund!

*Angelika Neumayr
Vizebürgermeisterin*

Rorate 2021
in der Dekanatspfarrkirche Köstendorf

Di 14.12 6 Uhr
Di 21.12 6 Uhr
Fr 24.12 7 Uhr

© by Michael Eisenberger



Seenland Pilgerweg

News vom Salzburger Seenland Tourismus

Im Seenland Tourismus Büro wurde 2021 der Seenland Pilgerweg gemeinsam mit den örtlichen Tourismusverbänden entwickelt.

Die Entdeckung wunderschöner Etappen rund um Wallersee, Mattsee, Grabensee und Obertrumer See mit einer Verlängerung bis zum Stille-Nacht-Ort Oberndorf ist unsere Empfehlung für Einheimische und Gäste. Öffentliche Verkehrsanbindung und pilgerfreundliche Unterkünfte unterstreichen das nachhaltige Angebot auf den Spuren der VIA NOVA.

Audio-Guide-Stationen entlang der Wegstrecke helfen beim Einstimmen, denn Pilgern ist vor allem eine Reise zu sich selbst.

In Köstendorf wurde die Audio-Guide-Station in Abstimmung mit Hr. Pfarrer Friembichler bei der Kirche St. Johann am Berg aufgestellt. Wir bedanken uns bei Josef Kohlberger vom Bildungswerk Köstendorf, der einen Text zur Geschichte der Kirche und dem Pestfriedhof am Johannisberg verfasst hat. Er



beschließt mit den Leitgedanken der VIA NOVA, den Weg mit Verantwortung für sich und die Welt zu entdecken. Passend für unsere Zeit!

Manuela Bacher

Salzburger Seenland Tourismus

Text, © Bilder

Die aktualisierten Adventveranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.salzburger-seenland.at/veranstaltungen.

Das war Erlebnis AUTO

Anschauen. Vergleichen. Probefahren. – war das Motto am Sonntag, den 3. Oktober. Gemeinsam mit neun regionalen Autohändlern und einem Bikeprofi veranstaltete die Plusregion einen großen Autotesttag am ARBÖ Gelände in Straßwalchen.

Man nehme 9 regionale Autohändler, packt dazu 19 verschiedene Automarken sowie über 30 Testautos und lässt außerdem über 70 Modelle vorfahren und präsentiert sie alle gleichzeitig am selben Tag und Ort. Klingt nach einer Rechnung, die unmöglich aufgehen kann? Falsch! Denn im Zuge der Veranstaltung Erlebnis AUTO wurde genau das erlebbar – purer Fahrspaß und geballtes Autofeeling inklusive.

Alles was das Herz begehrt

Über 800 Besucher bestaunten bei Erlebnis AUTO die neuesten Trends. Zum Testen standen Autos in den verschiedensten Kategorien zur Auswahl – vom

Kleinwagen über den Sportwagen oder die neuesten SUV Trends – da war für jeden Autofan etwas dabei.

So hatten die Besucher auch die einmalige Gelegenheit, die verschiedenen Autos zu vergleichen und gleich eine Proberunde am Gelände des Fahrsicherheitszentrums zu machen. Das Angebot wurde von den neuesten Fahrrädern und E-Bikes abgerundet. Aus Köstendorf vertreten war Paul Schwab mit der Automarke Nissan sowie Thomas Steininger von Top In Form mit den neuesten E-Bike Trends.

Das Team der Plusregion sowie alle anwesenden Aussteller bedanken sich für Ihren Besuch, Ihr Interesse und das Verständnis für die Einhaltung der 3G Maßnahmen.

Plusregion Köstendorf-Neumarkt-Straßwalchen

Text, © Bilder



Der Tourismusverband informiert.....



... Für alle LANGLAUFFANS werden auch heuer wieder, je nach Schneelage und Witterungsverhältnisse, Loipenspuren gezogen. Park- und Einstiegsmöglichkeit ist bei der Volksschule Köstendorf. Ein großer Dank gilt allen Grundbesitzern, welche dies ermöglichen.

TERMINANKÜNDIGUNG:

Am **29. Juli 2022** findet am Dorfplatz in Köstendorf ein Konzert der „QUERSCHLÄGER“ statt & anschließend bespielen „RONDSTOA“ das Zentrum.

*Margarete Weiglmeier-Frauenschuh
Obfrau TVB Köstendorf*

Der Verkaufsraum der EZA Fairer Handel in Köstendorf Weng wurde einem gründlichen Facelifting unterzogen und erstrahlt nun in neuem Glanz.

Herbstmode aus fair gehandelter Bio-Baumwolle und feiner Alpakafaser, dazu passende Accessoires, Nützliches und Schönes für Ihr Heim, originelle Spielsachen, kreative Geschenkideen oder biofaire Lebensmittel wie Kaffee, Schokolade, Reis und vieles mehr – alles hat mehr Raum bekommen.

Alle Produkte der EZA stehen für menschenwürdige Arbeitsbedingungen, höchste Qualität, Genuss und Schönheit.

Geöffnet ist der Shop von
Mo – Fr: 10 – 12 und 13 - 17 Uhr,
es gelten die aktuellen Coronaregeln.



unsere Gastronomie zum Verweilen oder Mitnehmen

RISTORANTE D'AMICI am Dorfplatz von Köstendorf
Italienische Spezialitäten, einmalig leckere Pizza
und erlesene Weine aus der hauseigenen Vinothek.
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag - durchgehend warme Küche
Tel: 06215 / 20 283

CAVALLINO im Dorfzentrum in Köstendorf
Amphan kredentz köstliche thailändische Gerichte & regionale Speisen.
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 11-14 Uhr & 16-24 Uhr
Tel: 0650 / 4117908

LANDGASTHOF FINK in Tödtleinsdorf
Hier gibt's gschmackige, regionale Hausmannkost
wie zB Backhendl, Schnitzel und saisonale Schmankerl.
Öffnungszeiten: Mittwoch – Freitag 11-14:30 & 17:30 bis 21 Uhr
Samstag & Sonntag von 11-21 Uhr
Tel: 06212 / 22880

come & stay or take away



COVID-19: Bitte informieren sie sich beim jeweiligen Betrieb. Änderungen möglich. Stand Nov. 21

Ristorante D'Amici, Cavallino und Landgasthof Fink richten gerne Ihre Feier
oder gemütliches Beisammensein aus &
freuen sich auf zahlreiche Besuche!



Plusregion FLIMMERkiste – mehr als reines Kino

Die Plusregion FLIMMERkiste, konnte dank den Lockerungen durch die Bundesregierung, auch 2021 stattfinden und flackerte somit bereits das vierte Mal über die Plusregion Kinowände. Von Juni bis August sollten in Kooperation mit DAS KINO gesamt fünf Filmhighlights gezeigt werden. Allesamt unterschiedlich und einzigartig. Leider wollte aber heuer das Wetter nicht so ganz mitspielen, und so konnten nur vier cineastische Kinoabende organisiert werden – zwei Indoor & zwei Outdoor, ein Termin fiel aufgrund des überraschenden Unwetters ins Wasser. Insgesamt lockte die FLIMMERkiste trotz der schwierigen Situation knapp 500 Kinobegeisterte und FilmliebhaberInnen zu den Kinos unterm Sternenhimmel.

Mehr als reines Kino

Mittlerweile gibt es an vielen Orten und Plätzen Open-Air-Kinos – so auch in den Umlandgemeinden. Doch die Plusregion FLIMMERkiste hat sich von Beginn an zum Anspruch gemacht, mehr als reines Kino zu sein. Darum war im Rahmen Kino-Abende auch immer Platz für begleitendes Rahmenprogramm sowie Angebote der regionalen Betriebe. Passend zum Ladiesabend mit dem Film „Mein Liebhaber der Esel und Ich“ gab es für die ersten zwanzig Damen ein Stifterl Sekt und einen Gutschein vom Blumenmädchen aus Köstendorf geschenkt. Für weitere Köstlichkeiten & Erfrischungen im Flachgauer Festsaal sorgten die Bäuerinnen und der Pfeiffenclub Köstendorf.



© Plusregion

Im Fokus der FLIMMERkiste steht dabei immer, das vielfältige Angebot der Region zu präsentieren und abwechslungsreich zu halten und vor allem „sichtbar zu machen“. „Es ging uns dabei aber auch darum, einfach „Nachbarn“ zusammenzubringen und untereinander bekannt zu machen. Und zwar an Orten, die sie in ihren Ortsteilen und innerhalb der Plusregion Gemeinden und der Region Salzburger Seenland mögen“, freut sich Plusregion Geschäftsführerin Julia Mauberger über die erfolgreich abgewickelte FLIMMERkiste-Reihe.

So ist die Plusregion FLIMMERkiste als gesamt-

heitliches regionales Projekt zu betrachten, welches sich aus der Summe einzelner regionaler und individueller Bausteine zusammensetzt, die die Region lebendig und (er)lebbar werden lassen und einen wertvollen Beitrag für das kulturelle und soziale Leben in Köstendorf, Neumarkt und Straßwalchen leisten.



© Plusregion

Danke sagen

Das Team der Plusregion möchte sich hiermit noch einmal bei allen Kinobesuchern für Ihr Kommen, Ihre Geduld und Ihr Verständnis bedanken. „Was mich ganz besonders freut ist, dass sich die Besucher trotz der Sicherheitsmaßnahmen, Vorschriften und Regeln alle sehr gemeinschaftlich, rücksichtsvoll und verständnisvoll verhalten haben. Natürlich wäre ein Projekt dieses Ausmaßes ohne der Unterstützung vieler helfender Hände, Befürworter und Werbepartner nicht umsetzbar gewesen, daher auch an dieser Stelle herzlichen Dank. Wir sind gespannt und freuen uns auf eine Weiterführung im nächsten Jahr“, so Mauberger.

Plusregion Köstendorf-Neumarkt-Straßwalchen

Verkaufsstellen: Raiffeisenbank Neumarkt, Sparkasse Neumarkt, Raiffeisenbank Straßwalchen, Volksbank Straßwalchen, Sparkasse Straßwalchen, Skribo Perwein Straßwalchen, Gemischtwaren Schierl-Lasnigg Köstendorf sowie Plusregion-Büro.

plusregion

Grafik: © shutterstock



Ein ereignisreicher Sommer für die Feuerwehr

Nach langer Planungs-, Vorbereitungs- und Ausführungsphase unserer drei Projekte

- ⇒ Neubau Feuerwehrhaus Köstendorf
- ⇒ Sanierung Feuerwehrhaus Tödtleinsdorf
- ⇒ Neuanschaffung LFA (Pumpe) Köstendorf

ging es heuer im Frühjahr und Sommer in die entscheidende Phase.



Bereits im Mai konnten die Mitglieder vom LZ Tödtleinsdorf in das sanierte Feuerwehrhaus einziehen. In den folgenden Wochen wurden dann noch diverse Kleinigkeiten finalisiert.

Am 3. Juli heulte zum ersten Mal die Sirene vom neuen Feuerwehrhaus in Köstendorf. An den drei folgenden Wochenenden war großes Siedeln angesagt, und wir konnten dann am 24. Juli als letzten Schritt die Einsatzfahrzeuge in die neuen Garagen stellen.

Eine halbe Woche später, am 28. Juli hatte eine kleine

Abordnung die große Ehre, das neue Feuerwehrfahrzeug bei Rosenbauer abzuholen.

Geschuldet der unsicheren Zeit durch die Pandemie, wurde im heurigen Jahr auf eine große Einweihungsfeier verzichtet. Dennoch war für uns eine Segnung des neuen Feuerwehrhauses und Feuerwehrfahrzeuges wichtig, was wir dann auch am 07. August in entsprechend kleinem Rahmen durchführten.

Natürlich möchten wir als Feuerwehr Köstendorf unser neues Haus und Fahrzeug auch allen KöstendorferInnen präsentieren.

Für 2022 planen wir daher einen Tag der offenen Tür.

Johannes Willert

Bilder © Freiw. Feuerwehr



„Empfang“ für das neue Feuerwehrauto



Feierliche Fahrzeug- und Feuerwehrhaussegnung im kleinen Rahmen durch Pfarrer Helmut Friembichler am 07. August 2021

Aufregende 24h Übung der Feuerwehrjugend

Ein spannender Termin bei der Feuerwehrjugend ist die 24 Stunden Übung. Diese fand heuer von 16. bis 17. September statt. Erstmals konnten wir im neuen Feuerwehrhaus übernachten. In dieser Zeit mussten immer wieder verschiedene Übungseinsätze bewältigt werden. Die Übung konnte nach einer schlaflosen Nacht mit einem spektakulären Fahrzeugbrand erfolgreich beendet werden.

Simone Blechinger

Bilder © Freiw. Feuerwehr



Übungseinsatz beim Fahrzeugbrand



Besuch der Drehleiter aus Straßwalchen



Menschenrettung unter fachkundiger Anleitung

Danke... die Feuerwehr Köstendorf möchte sich nochmals besonders bei den zahlreichen Helfern, die sich mit ihrer Arbeitsleistung eingebracht haben und somit die Baukosten reduziert werden konnten, herzlich bedanken.

Weiters gilt ein besonderes „Vergelts Gott“ den vielen Spendern, für ihre großzügige Unterstützung. Dieses Geld wird jedenfalls sparsam und zweckmäßig bei den umgesetzten Projekten verwendet.



SENIORENWOHNHAUS KÖSTENDORF GEMEINDEVERBAND DER GEMEINDEN KÖSTENDORF, BERNDORF und SCHLEEDORF

Stellenausschreibung Pflegeassistent*in

Beschäftigungsausmaß von 50%,
Entlohnung nach dem
Gemeindevertragsbedienstetengesetz
Arbeitszeit: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Stellenausschreibung Heimhilfe zur Unterstützung der Pflege

Beschäftigungsausmaß von 70%,
Entlohnung nach dem
Gemeindevertragsbedienstetengesetz.

Nähere Infos unter www.swh-koestendorf.at/jobs oder
Tel. 06216/40092 oder 0664/2308696 Frau Wuppinger, Heimleitung



Kameradschaft Köstendorf

Totengedenken und 152./153.-igste Jahreshauptversammlung am 7. November 2021

Nach einjähriger Pause fanden am Seelensonntag Totengedenken und Jahreshauptversammlung der Kameradschaft in gewohnter Manier statt.

Kameradschaft, Gemeindevertretung und Prangerstutzenschützen trafen sich beim Kriegerdenkmal - ursprünglich ein öffentlicher Ort um den Hinterbliebenen einen Platz für ihre Trauer zu bieten. Heute ist die Aufgabe dieses Denkmals ganz klar eine andere: es ist ein Mahnmal! Es soll uns einerseits vor dem Vergessen an diese Kriege bewahren, und andererseits soll es daraus gewonnene Einsichten für immer in unserem Bewusstsein erhalten. Die Einsicht, dass Hass, Krieg und die daraus resultierenden unzähligen Todesopfer uns lehren sollen, es jetzt und in der Zukunft besser zu machen. Dieses Denkmal soll uns vor Augen führen und uns zeigen, dass ein Miteinander immer besser ist, als ein Gegeneinander.

So legten Kranzträger der Kameradschaft und der Gemeinde auch 2021 je einen Kranz nieder - nicht nur, um den Toten dieser beiden Weltkriege zu gedenken,



*Totengedenken und Ansprache vor dem Kriegerdenkmal
© Kameradschaft Köstendorf*



sondern auch, um uns bewusst zu machen, dass Frieden, gegenseitiger Respekt und Zusammenhalt - auch in schwierigen und herausfordernden Zeiten wie wir sie jetzt gerade erleben - das Maß aller Dinge sind.

Nach der Ansprache von Bürgermeister Wolfgang Wagner marschierte der Zug zur heiligen Messe. Pfarrer Harald Mattel aus Seekirchen, der unseren erkrankten Pfarrer Mag. Helmut Friembichler vertrat, zelebrierte die Hl. Messe mit abschließender Fahnensegnung der neu restaurierten Fahne. Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung im Flachgauer Festsaal begrüßte Obmann Johann Wieder die zahlreichen Ehrengäste. Beim Gedenken an die, in den vergangenen zwei Vereinsjahren verstorbenen Mitgliedern, spielte Josef Glück den „guten Kameraden“.

Es folgte ein ausführlicher Tätigkeitsbericht über die vergangenen zwei Jahre durch Obmann Johann Wieder. Nach dem Kassenbericht wurden der Kassier und der Vorstand von den Mitgliedern entlastet. Bei den Neuwahlen blieb alles beim Alten, Obmann Johann Wieder und die Stellvertreter Pankraz Meisl und Engelbert Neudecker wurden für die nächsten drei Jahre wiedergewählt, der übrige Ausschuss wurde bestätigt. Marketenderin Anna-Maria Rieder beendete nach fünf Jahren ihre Tätigkeit, als Nachfolgerin wurde Selina Elsensohn begrüßt. Von den zahlreichen Auszeichnungen sind besonders die Landesehrenzeichen in Gold hervorzuheben, die Pankraz Meisl und Otto Wieder erhielten, das Landesehrenkreuz in Silber für ihre Verdienste erhielten Engelbert Neudecker, Alfred Rieder und Franz Spatenegger. Ein großes Dankeschön für die gute Bewirtung bei der Jahreshauptversammlung dürfen wir an dieser Stelle den Kameradschaftsdamen aussprechen.

Otto Wieder

Der Volleyball Verein Köstendorf sucht motivierte Mitglieder!!!

Wenn du Spaß am Volleyball hast, dann melde dich bitte bei unseren Obmann Roland!

Spieltag: jeden ersten Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule Köstendorf

Wir freuen uns auf dich!

Liebe Grüße

Das Volleyball Team

Kontakt: Roland Kainz

**Tel.-Nr. 0664-44 89 228
auch über WhatsApp**



Achtung! Aufgrund der aktuellen
Corona Maßnahmen können
die Trainingstermine abweichen bzw. entfallen!



Vorankündigung unseres Jubiläumsfestes 70 Jahre Landjugend Köstendorf 22.-24. Juli 2022



© LJ Köstendorf

IMMERSCHÖN



PERMANENT MAKE-UP
CHRISTIANA SCHÖNEGGER

Hallo, ich bin Christiana, zertifizierte Permanent Make-up Artistin, diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, Ehefrau und Mutter von zwei tollen Jungs.

Es freut mich sehr Dir hiermit mein, im Frühjahr 2021 eröffnetes, Kosmetikstudio

„IMMERSCHÖN“

vorstellen zu dürfen. Das wichtigste für mich ist, dass Du Dich wohl fühlst – und dafür nehme ich mir gerne Zeit! Denn ich passe mich ganz Deinen persönlichen Bedürfnissen an! Ich berate Dich ausführlich vor jeder Behandlung und stehe Dir auch danach weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Ich freue mich schon jetzt darauf, Dich individuell auf dem Gebiet der Schönheit beraten zu dürfen.

Bis dahin bleib gesund - und bis bald Deine Christiana

067764412228 - www.immerschoen.at - Waldsiedlung 23, 5203 Köstendorf

WEIHNACHTS
Gewinnspiel

1.-31. Dezember

Verlängert
bis 31. Jänner

Einkaufen
&
10.000 Euro
gewinnen!



Grafik: © shutterstock

plusregion
in der region
KÖSTENDORF - KÖSTENDORF - KÖSTENDORF



USV Köstendorf

Ein sportlich wie kameradschaftlich sehr erfolgreicher Herbst für unsere Kampfmannschaft

Das neu formierte Trainerteam – rund um Head Coach Wolfgang Denk und Co-Trainer Florian Goiginger – darf auf eine erfolgreiche Hinrunde zurückblicken. Nach 13 Runden belegen wir mit 26 Punkten den fünften Tabellenrang und liegen mit den meisten geschossenen Toren (43) aller Mannschaften nur zwei Punkte hinter dem Tabellenführer. Mit unserem Heimkehrer Michael Kübler führt einer der Unseren die Torschützenliste der 2. Landesliga Nord mit 15 Toren an. Nachdem ganze fünf Mannschaften innerhalb von nur zwei Punkten liegen, dürfen wir uns auf ein äußerst spannendes Frühjahr gefasst machen.

Interessantes Detail am Rande: Die Heimtabelle führen wir mit 19 Punkten (6 Siegen und 1 Unentschieden) bei einer Tordifferenz von 25:7 überlegen an. Dank der zahlreichen und lautstarken Unterstützung unseres

Heimpublikums ist die Köstendorfer PR-Link Arena bei unseren Gegnern sehr gefürchtet.

Neben dem sportlichen Erfolg freut uns vor allem der große Zusammenhalt und der Teamgeist, den wir Woche für Woche in der Mannschaft spüren. Nach einem kleinen Zwischentief von der 6. bis zur 8. Runde rückte die Mannschaft noch enger zusammen, und es folgte eine Siegesserie von fünf Spielen zum Ausklang der Hinrunde.

Auf die Leistung der Reservemannschaft dürfen wir ebenfalls stolz sein. Unsere 1b belegt nach starken Leistungen im Herbst den hervorragenden dritten Tabellenplatz.

Für das Frühjahr hoffen wir, dass wir an die Leistungen vom Herbst anknüpfen können und freuen uns bereits jetzt auf eure Unterstützung.

Stefan Klampfer



Fotos zu den USV-Beiträgen © USV Köstendorf

Unsere NachwuchsfußballerInnen bringen uns viel Freude mit ihrem Einsatz und Leistungen

Die jungen Mädchen und Burschen zeigten im Herbst viel Einsatz und großartige Leistungen. In Summe betreuen wir bereits etwas über 100 Kinder in sechs unterschiedlichen Altersstufen.

Als kleiner Verein sind wir stolz, dass wir derart viele Kinder in unseren Reihen haben und gemeinsam Spaß und Erfolge feiern. Wir verstehen den großen Zuspruch auch als Auftrag, in Zukunft ein gut betreutes Angebot an die Kinder darstellen zu können.

Wer sich uns als Nachwuchstrainer anschließen will, darf sich gerne jederzeit bei unserem Nachwuchsleiter Christian Weilharter (0664 52 22 767) melden. Wir suchen laufend Verstärkung in unserem Team.



Die U7-SpielerInnen, unter der Leitung von Winterreiter Georg & Caroline und Bruckmoser Josef sammelten heuer ihre ersten Turniererfahrungen und begeisterten uns mit ihrem Einsatz und Freude.



Die von Alex de Almeida und Georg Winterreiter betreute U8 machte uns mit ihrer fußballerischen Entwicklung und ihrem Teamgeist viel Freude. So wurde jedes Turnier unter den drei Besten abgeschlossen und bei den Turnieren in Abersee und zuhause in Köstendorf sicherte man sich jeweils den Turniersieg.



Die von Patrick Neumayr und Anes Dajic trainierte U9 überzeugte mit tollen Turnierauftritten und sicherte sich den einen oder anderen Turniersieg im Herbst.



Unsere U11, trainiert von Lukas Mattle und Karin Herda, zeigten eine beachtliche fußballerische Entwicklung. Mit tollen Leistungen und großem Teamspirit sicherte man sich im Herbst auch einen Turniersieg.



Die von Akos Horvath und Rupert Kühhas geleitete U13 belegte punktgleich mit dem Führenden den hervorragenden 2. Tabellenrang in der Herbstmeisterschaft. Hier darf man gespannt sein, was das Frühjahr bringt.



Die von Franz Weiglmeier und Thomas Goiginger betreute U15 belegt nach 10 Runden den starken 3. Platz (18 Punkte) mit einer Tordifferenz von +20 (33:13).

Wer mehr über die einzelnen Ergebnisse und Erfolge unseres Nachwuchses erfahren will, dem empfehlen wir unsere neu gestaltete Homepage usv.koestendorf.net/home.html und unsere Facebookseite

Stefan Klampfer



... auch die Nachwuchsmannschaften freuen sich schon auf das Training auf dem neuen Trainingsplatz!



Die Sanierung des Trainingsplatzes schreitet gut voran

Den USV Köstendorf freut es, über den Fortschritt bei der Sanierung des Trainingsplatzes berichten zu dürfen. Wie man anhand der Bilder sehen kann, wurde schon einiges geschafft, und wir liegen gut im Zeitplan.

Der geplanten Fertigstellung für den Sommer 2022 sollte – abhängig von der Witterung – nichts im Wege stehen, wenn es weiterhin so gut läuft wie bisher. Hier gilt es einen großen Dank an alle Beteiligten auszusprechen, ohne die es nicht möglich wäre, ein solch wichtiges Projekt für den USV Köstendorf umzusetzen.

Erstmals einen großen Dank für die Unterstützung von der Gemeinde und den Gemeindevertreter*innen für das in uns gesetzte Vertrauen und das dafür freigegebene Budget. Nicht nur, dass wir hier finanzielle Unterstützung bekommen, sondern auch die Tatsache, dass der Vorstand des USV Köstendorf federführend das Projekt leiten darf - beginnend von der Erstellung des Einreichplans bis hin zur Betreuung des Bewilligungsverfahrens der moderneren Flutlichtanlage - zeigt von dem großen gegenseitigen Vertrauen und der guten Zusammenarbeit.

Ein weiterer großer Dank gilt der Familie Altmann (Pfarrerbauer) für die langfristige Zurverfügungstellung der Flächen für den Trainingsplatz.

Ein weiterer Grundstein des erfreulichen Fortschritts ist der große Teamgeist des USV Köstendorf, den dieses Projekt wiederholt zum Vorschein bringt. Die Umsetzung der baulichen Maßnahmen laufen nach Plan - dies trotz einiger in ungeplanter Weise aufgetauchter Hindernisse, wie zum Beispiel hervortretendes Grundwasser oder die etwas herausfordernde Bodenbeschaffenheit des Trainingsplatzes. Nichtsdestotrotz wurden im Team permanent rasche Lösungen ausgearbeitet und mit viel Eigenleistung umgesetzt. Hier bedanken wir uns vor allem bei der „Alten Garde“ für die Mithilfe und Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang unserem Platzwart Franz Vogl für seinen unermüdlichen Einsatz vor Ort.

Nicht vergessen dürfen wir unsere Anrainer. Hier bedanken wir uns für die großartige Kooperation.

Wir freuen uns schon auf die Fertigstellung im Sommer 2022 und hoffen, viele von euch auf dem fertiggestellten Trainingsplatz antreffen zu dürfen.

Stefan Klampfer



Franz Vogl u. Herbert Schober Baukoordinatoren für den USV



Nordseitige Abgrenzung der Spielfläche



Hermann Maderegger und Michi Goiginger, fleißige Helfer bei der Sanierung der Trainingsplatzes



Koordinations- und Projektteam des USV mit Bgm. Wolfgang Wagner

Köstendorfer Schmaucker Obsthof

Name	Produkt	Adresse	Info
Familie Maria und Josef Aigner, Stallerbauer	<ul style="list-style-type: none"> • Saisonales Obst (Äpfel Boskop, Kirschen) 	Helming Tel. 0664/5844165	
Familie Roman Bann, Peterbauer	<ul style="list-style-type: none"> • Honig • Saisonales Obst (Zwetschen, Birnen) 	Weng Tel. 0664/73466538	
Familie Karin und Andreas Brandhuber, Karl	<ul style="list-style-type: none"> • Eier vom Wanderhuhn • Nudeln 	Gramling Tel. 0676/3285530	24/7 Selbstbedienungskühlschrank
Familie Isabella und Alois Högler, Häuspeter	<ul style="list-style-type: none"> • Highlandbeef in 5 kg Mischpaketen • Wurstwaren (Käsekrainer, Chilikekrainer, Kräuterkäsewürstel, Frankfurter und Cabanossi) • Steaks auf Vorbestellung 	Weng 10 Tel. 0664/4288580 isa.lois@drei.at	Schlachtung 2 mal pro Jahr/Frühjahr und Herbst
Familie Hasenschwandtner, Ramberger	<ul style="list-style-type: none"> • Eier • Nudeln • Bauernbrot (auf Vorbestellung) 	Kleinköstendorf 7 Tel. 0660/6422706 radauer.anna@gmail.com	Verkauf: Samstag 14.30 bis 17.00 Uhr sowie jederzeit auf Anfrage
Familie Brigitte und Franz Haller, Hatz	<ul style="list-style-type: none"> • Apfelessig • Schnaps • Most • Saisonales frisch gepresstes Apfelsaft 	Spanswag Tel. 0664/5055058 brigitte.eder1991@gmail.com	
Familie Birgit und Josef Maderegger, Xandl	<ul style="list-style-type: none"> • Highlandbeef in 5 bzw. 10 kg Mischpaketen oder auch mehr • Wurstwaren 	Gerperding Tel. 0660/9496004 maderegger.birgit@gmail.com	Schlachtung 4 mal pro Jahr
Familie Magdalena und Alfred Schinwald, Schusterbauer	<ul style="list-style-type: none"> • Rindfleisch in Mischpaketen • Wurstwaren • Rohmilch 	Weng Tel. 0664/1784011 schinwald.magdalena@gmx.at	Schlachtung 2 mal pro Jahr – ab Anfang 2022 Selbstbedienungshütte
Jägerschaft Köstendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Wildfleisch 	Mangelberger Franz Tel. 0699/81901388	Produkte bei Bäcker und Lassing verfügbar.
Imkerverein Köstendorf	<ul style="list-style-type: none"> • Honig 	Wiedemayer Josef Tel. 676/83657700	



Abfallabfuhrplan 2022

<u>Jänner</u> Restabfall: 11. Biotonne: 03./17./31.	<u>Mai</u> Restabfall: 03./31. Biotonne: 09./16./23./30.	<u>September</u> Restabfall: 20. Biotonne: 05./12./19./26.
<u>Februar</u> Restabfall: 08. Biotonne: 14./28.	<u>Juni</u> Restabfall: 28. Biotonne: 07./13./20./27.	<u>Oktober</u> Restabfall: 18. Biotonne: 03./10./17./24./31.
<u>März</u> Restabfall: 08. Biotonne: 14./28.	<u>Juli</u> Restabfall: 26. Biotonne: 04./11./18./25.	<u>November</u> Restabfall: 15. Biotonne: 14./28.
<u>April</u> Restabfall: 05. Biotonne: 11./25.	<u>August</u> Restabfall: 23. Biotonne: 01./08./16./22./29.	<u>Dezember</u> Restabfall: 13. Biotonne: 12./27.

Die Restabfall- bzw. Biotonnen sind am Tag der planmäßigen Entleerung spätestens bis 06.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen!

Die 4-wöchentliche Entleerung der Restabfalltonnen wird in Köstendorf quartalsweise über die **Leistungsgebühr** eingehoben, darüber hinaus wird eine **Bereitstellungsgebühr pro Haushalt** verrechnet, **welche in keiner Verbindung zur Restabfalltonne** steht! Mit der Bereitstellungsgebühr werden unter anderem die Kosten des Altstoffsammelhofes, der Wertstoffinseln, deren Reinigung und Instandhaltung, sowie der Verwaltungsaufwand abgedeckt!

Öffnungszeiten am Altstoffsammelhof

Mittwoch	Freitag	Samstag
17:00 - 19:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr	09:00 - 12:00 Uhr

Entleerungstermine Altpapiertonne 2022

Dienstag, 04. Jänner

Dienstag, 15. Feber

Dienstag, 29. März

Dienstag, 10. Mai

Dienstag, 21. Juni

Dienstag, 02. August

Dienstag, 13. September

Dienstag, 25. Oktober

Dienstag, 29. November

Die Altpapiertonnen ab Haus werden alle 6 Wochen entleert. Die genauen Entleerungstage und den Abfuhrplan finden Sie anbei. Die Anmeldung zur Hausabholung von Altpapier erfolgt über das Gemeindeamt - Frau Rosmarie Handlechner. In weiterer Folge wird über den Regionalverband Salzburger Seenland bzw. Firma Rieger über die Aufstellung der Altpapiertonne entschieden.

Die Entleerung der Altpapiertonne ist nach den derzeitigen Verträgen bis Ende 2022 für die Bürger kostenfrei.

Sie können jedoch nach wie vor Ihr Altpapier und Kartonagen zum Altstoffsammelhof der Gemeinde Köstendorf bringen, auch bei den Sammelinseln sind Sammelbehälter für Altpapier und Kartonagen aufgestellt.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Köstendorf | Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeteil der Bürgermeister Wolfgang Wagner bzw. ab Seite 15 der jeweilige Beitragsteller bzw. das Redaktionsteam der Agenda 21, Team „Jugend, Alter und Vereine“ | Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für die Inhalte der Seiten 15 bis 31 | Der Rechtsweg ist ausgeschlossen | Druck und Satzfehler vorbehalten | Layout: Werbeagentur Nimmrichter | Grafische Gestaltung und Druck: Neumarkter Druckerei | Satz: Monika Probst